Information und Technik
Nordrhein-Westfalen
Geschäftsbereich Statistik

Statistische Berichte

Handwerk in Nordrhein-Westfalen

4. Vierteljahr 2011 – Messzahlen

Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung

Bestell-Nr. E513 2011 44, (Kennziffer E I – vj 4/11)

Erhebungsmethodik

Ab dem Berichtsjahr 2008 werten die Statistischen Ämter der Länder und des Bundes für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung nur noch Verwaltungsdaten aus. Dabei handelt es sich zum einen um Informationen zu den sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten aus den Meldungen zur Sozialversicherung (Quelle: Bundesagentur für Arbeit) sowie zum anderen um die Umsatzsteuer-Voranmeldungen der Unternehmen (Quelle: Finanzverwaltung). Die Auswertung beruht methodisch auf einer Totalzählung, bei der die Angaben für alle über das Unternehmensregister identifizierten Handwerksunternehmen ausgewertet werden. Die bisherige Stichprobenerhebung entfällt.

Erhebungsinhalte und Änderungen

Der Umsatz im Kalendervierteljahr, die Zahl der sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten Beschäftigten zum Ende des Kalendervierteljahres, die ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit sowie das hauptsächlich ausgeübte Gewerbe nach der Anlage A bzw. Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (zulassungspflichtiges und zulassungsfreies Handwerk). Die Ergebnisse werden in Form von Messzahlen dargestellt.

Mit der Umstellung der Handwerksberichterstattung auf die Auswertung von Verwaltungsdaten wurden neue Basiswerte für die Ermittlung der Messzahlen festgelegt (Beschäftigte: 30.09.2007 = 100, Umsatz: 2007 = 100).
Ab 2010 ändern sich die Basiswerte (Beschäftigte: 30.09.2009 = 100, Umsatz: 2009 = 100)

Berichtsweg

Auf der Grundlage des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes vom 31. Oktober 2003 (BGBl. I S.2149) werden die Verwaltungsdaten von der Bundesagentur für Arbeit und den Finanzverwaltungen an die statistischen Ämter geliefert.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz – HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550)

Zweck der Statistik

Mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung soll die konjunkturelle Entwicklung im zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerk beobachtet werden.

1. Beschäftigte in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbezweigen

Nr. der Klassifikation[1]	Gewerbezweig	2010				2011			
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
		endgültig						vorläufig[2]	
		30.09.2009 = 100							
	Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	**96,7**	**97,0**	**99,4**	**98,2**	**97,4**	**97,7**	**99,6**	**98,2**
	davon								
I	**Bauhauptgewerbe**	**95,3**	**97,5**	**100,1**	**96,9**	**96,8**	**98,3**	**99,1**	**95,3**
	darunter								
01, 05	Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	95,6	96,9	98,8	95,5	95,5	96,8	96,5	92,1
03	Zimmerer	96,1	99,7	104,0	101,8	101,0	103,9	107,1	106,0
04	Dachdecker	95,3	99,2	103,4	100,2	100,2	101,5	104,7	101,7
II	**Ausbaugewerbe**	**96,6**	**97,2**	**100,4**	**99,0**	**98,3**	**98,8**	**101,1**	**99,9**
	darunter								
09	Stuckateure	91,4	94,1	97,4	92,1	92,3	94,3	95,6	90,9
10	Maler und Lackierer	91,1	95,3	99,6	93,2	93,8	96,7	99,5	94,8
23, 24	Klempner, Installateur und Heizungsbauer	98,0	97,7	101,2	100,9	99,5	98,9	101,7	101,4
25	Elektrotechniker	97,6	97,9	100,6	100,2	99,4	99,6	101,7	101,4
27	Tischler	98,6	98,0	101,0	100,7	99,9	100,1	101,8	101,4
39	Glaser	98,5	98,4	101,3	99,4	98,8	97,6	100,5	99,7
III	**Handwerke für den gewerblichen Bedarf**	**96,3**	**96,3**	**98,2**	**98,1**	**97,2**	**97,7**	**100,6**	**100,0**
	darunter								
13	Metallbauer	95,9	95,9	98,5	98,3	97,0	97,7	101,0	100,2
16	Feinwerkmechaniker	95,9	95,9	96,3	96,3	96,4	97,2	99,4	99,2
19	Informationstechniker	98,0	96,9	99,0	98,7	97,8	96,2	97,4	97,3
21	Landmaschinenmechaniker	97,6	97,7	101,5	101,1	100,2	100,8	105,3	104,8
IV	**Kraftfahrzeuggewerbe**	**96,2**	**95,4**	**98,0**	**97,6**	**96,5**	**96,4**	**99,3**	**99,0**
	darunter								
20	Kraftfahrzeugtechniker	96,1	95,2	97,8	97,5	96,2	96,1	99,1	99,0
V	**Lebensmittelgewerbe**	**98,4**	**98,3**	**99,6**	**99,1**	**97,9**	**97,7**	**98,3**	**97,3**
	davon								
30	Bäcker	98,5	98,6	100,4	99,8	98,6	98,4	99,2	97,6
31	Konditoren	96,8	96,4	99,0	98,5	96,0	95,3	96,9	97,6
32	Fleischer	98,5	98,0	98,0	97,7	96,7	96,6	96,6	96,4
VI	**Gesundheitsgewerbe**	**98,8**	**98,8**	**101,7**	**101,1**	**100,3**	**99,8**	**101,9**	**101,3**
	darunter								
33	Augenoptiker	98,2	97,8	101,2	100,1	99,6	99,1	101,7	101,2
35	Orthopädietechniker	99,5	100,7	103,9	103,4	103,2	102,2	104,6	104,0
37	Zahntechniker	98,3	98,0	100,7	100,3	99,3	98,8	100,2	99,8
VII	**Handwerk für den privaten Bedarf**	**96,4**	**95,0**	**96,2**	**94,9**	**93,5**	**92,3**	**93,0**	**91,6**
	darunter								
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	94,2	96,5	97,5	89,5	94,0	97,6	98,3	92,8
38	Friseure	96,5	94,8	95,8	95,1	93,3	91,6	92,3	91,2

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 01.01.2004) – 2) Aus methodischen Gründen sind vorläufige Ergebnisse nicht direkt mit den Angaben vorhergehender Quartale vergleichbar.

2. Umsatz*) in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbezweigen

Nr. der Klassifikation[1)]	Gewerbezweig	2010				2011			
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
		endgültig						vorläufig[2)]	
		Vj. D. 2009 = 100							
	Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	**84,6**	**101,3**	**104,1**	**112,8**	**92,4**	**107,4**	**110,0**	**119,4**
	davon								
I	**Bauhauptgewerbe**	**55,7**	**99,7**	**113,9**	**123,5**	**72,9**	**110,5**	**119,9**	**133,3**
	darunter								
01, 05	Maurer und Betonbauer; Straßenbauer	53,1	96,3	111,4	123,7	68,5	107,7	117,2	132,5
03	Zimmerer	61,2	107,7	121,1	120,5	80,2	118,9	127,5	135,9
04	Dachdecker	60,0	113,6	124,5	126,0	85,5	119,1	127,8	139,5
II	**Ausbaugewerbe**	**88,4**	**104,3**	**109,7**	**121,7**	**92,5**	**108,1**	**113,3**	**129,8**
	darunter								
09	Stuckateure	65,2	99,6	113,4	117,2	78,7	107,1	114,5	123,2
10	Maler und Lackierer	72,0	95,1	109,6	116,3	83,2	103,7	113,4	115,1
23, 24	Klempner, Installateur und Heizungsbauer	83,5	97,7	104,9	126,3	87,0	100,4	108,9	130,3
25	Elektrotechniker	95,1	112,2	114,3	121,3	96,4	115,6	118,3	139,4
27	Tischler	90,7	101,3	104,9	119,2	98,5	107,6	109,7	121,4
39	Glaser	86,0	102,7	110,6	114,9	92,9	104,8	111,5	116,0
III	**Handwerke für den gewerblichen Bedarf**	**88,5**	**101,4**	**111,1**	**119,9**	**103,1**	**113,4**	**122,0**	**129,5**
	darunter								
13	Metallbauer	82,5	98,2	109,6	118,9	96,9	111,3	122,0	131,2
16	Feinwerkmechaniker	96,0	102,5	118,0	129,2	121,5	127,0	134,3	136,9
19	Informationstechniker	98,9	105,3	105,0	108,9	88,8	83,5	93,6	110,2
21	Landmaschinenmechaniker	86,0	113,8	109,6	118,6	109,5	133,5	130,8	138,5
IV	**Kraftfahrzeuggewerbe**	**86,8**	**98,9**	**94,9**	**100,3**	**98,4**	**107,0**	**101,7**	**103,5**
	darunter								
20	Kraftfahrzeugtechniker	86,5	97,6	94,1	99,7	98,2	105,2	101,0	102,9
V	**Lebensmittelgewerbe**	**94,8**	**98,8**	**90,2**	**99,2**	**89,3**	**96,5**	**95,9**	**105,6**
	davon								
30	Bäcker	94,3	93,8	94,3	102,7	95,4	95,7	99,0	106,0
31	Konditoren	79,7	80,7	95,0	118,6	82,9	84,9	96,8	117,6
32	Fleischer	95,8	102,4	87,6	96,1	86,3	97,4	94,1	104,0
VI	**Gesundheitsgewerbe**	**93,9**	**103,4**	**100,8**	**107,3**	**96,2**	**105,0**	**102,0**	**110,5**
	darunter								
33	Augenoptiker	93,5	103,1	103,0	100,1	95,9	104,7	102,2	102,6
35	Orthopädietechniker	95,5	101,9	100,9	104,0	97,8	101,8	104,9	106,3
37	Zahntechniker	94,5	104,4	97,4	113,3	95,5	106,0	98,6	117,1
VII	**Handwerk für den privaten Bedarf**	**88,5**	**100,5**	**100,6**	**105,3**	**90,6**	**102,0**	**101,9**	**105,7**
	darunter								
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	67,1	108,5	110,3	105,5	77,5	115,7	113,1	112,3
38	Friseure	94,9	98,0	98,3	101,3	92,9	97,5	98,1	99,3

*) ohne Umsatzsteuer – 1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A der Handwerksordnung (ab 01.01.2004) – 2) Aus methodischen Gründen sind vorläufige Ergebnisse nicht direkt mit den Angaben vorhergehenden Quartale vergleichbar.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)

Hinweis

Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen ergeben.

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: http://www.it.nrw.de
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im März 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.